

DEUTSCHES

HANDWERKSBLATT

HWK FRANKFURT (ODER)
REGION OSTBRANDENBURG
HANDWERK IN BRANDENBURG

EXTRA

Goldene Meister 2023

Ehre,
wem Ehre
gebührt!



Sonderdruck der Handwerkskammer
Frankfurt (Oder) – Region Ostbrandenburg



Sicheres Wertpapier durch die Zeit

VERACHTET MIR DIE MEISTER NICHT UND EHRET IHREN STAND

Gold gilt seit jeher als das edelste Metall. Sein warmer Glanz übt eine unwiderstehliche Faszination auf den Menschen aus. Gold ist außerdem das Metall der Olympiasieger, für das sie bis an ihre Grenzen gehen. Es steht aber auch für Gediegenheit und Wertbeständigkeit. Das Handwerk kann man mit dem Sport vergleichen. Ein Handwerk muss man erlernen wie eine Sportart und sich immer wieder darin üben. Lehrling kann jeder werden, und bis zum Gesellen schaffen es auch noch viele. So mancher begnügt sich in seinem Berufsleben damit, ein guter Geselle zu sein. Das ist auch richtig so. Wer seinen Beruf jedoch liebt, wem die Arbeit dank seiner Talente immer leicht von der Hand geht, der will höher hinaus, der macht sich auf den beschwerlichen Weg zur Meisterschaft.

Ein Meister beherrscht sein Handwerk vorbildlich, er geht seinen Mitarbeitern voran, bildet den Berufsnachwuchs aus, er prägt entscheidend das Ansehen seines Unternehmens. Ein Meister ist derjenige, der für den Fortbestand des Handwerks sorgt.

Die Goldenen Meister haben es durch angestrenzte, ehrliche Arbeit über Jahrzehnte hinweg zu Ansehen gebracht. Sie sind ein handwerklicher Goldschatz! Jahrzehnte, das bedeutet oft auch, mehrere Generationen arbeiten übergreifend für die aktive Generation, für die kommende Generation, für die erfahrene Generation. Goldene Meister sind die erfahrene Generation. Sie pflegen handwerkliche Traditionen, auf die sie stolz sind, und sie tragen sie weiter. Für sie ist der Beruf immer noch Berufung.

Die Goldenen Meister haben es durch angestrenzte, ehrliche Arbeit über Jahrzehnte hinweg zu Ansehen gebracht. Sie sind ein handwerklicher Goldschatz!

Das Handwerk hat immer noch den goldenen Boden, weil die Generationen es schaffen, ihn glänzen zu lassen. Vielen Dank dafür. Sie und andere Handwerksmeister geben den Jungmeistern ein Beispiel für berufliche Meisterschaft, für außerordentliche Zuverlässigkeit und Pflichtauffassung. Sie haben dafür gesorgt, dass unser Alltag funktioniert: Dass unser Auto stets rollt, uns die Heizung immer wärmt, das Dach dicht ist und frische Brötchen auf dem Frühstückstisch stehen. Sie gehören zu den stillen Helden des Alltags. Wenn auch ihr Wirken nur höchst selten von Fernsehkameras begleitet war, so hatte es doch olympische Gold-Qualität. Diese Frauen und Männer haben 50 Jahre erfolgreich als Meister gewirkt. Sie sind die Marathonläufer unter den Handwerkern. Und wir finden, dass es unter ihnen nicht nur einen Sieger gibt, sondern dass sie alle Gold verdient haben – den Goldenen Meisterbrief nach vielen Jahrzehnten harter Arbeit!

Große Freude, gute Stimmung

Auf dem Scharmützelsee erhielten Mitte Juni 2023 26 verdiente Meisterinnen und Meister zu ihrem Jubiläum den Goldenen Meisterbrief aus den Händen von Handwerkskammerpräsident Wolf-Harald Krüger. „Insgesamt erhalten in diesem Jahr 44 altgediente Meister im Kammerbezirk diese Ehrenurkunde. Dass mehr als die Hälfte von ihnen auf der Ehrenveranstaltung dabei sind, freut mich sehr“, eröffnete

Wolf-Harald Krüger die unterhaltsame Schifffahrtstour. „Es ist eine wunderbare Ehrung gewesen. Dass man nach so vielen Jahren nicht vergessen ist, ist wohlthuend“, sagte Malermeister Dieter Döbler und sprach damit allen Anwesenden aus dem Herzen. „Ein toller Nachmittag“, fand auch Kfz-Meister Lothar Becker aus Bad Saarow, der mit seiner Frau gekommen war. Friseurmeisterin Regina Grossmann aus Neuen-

hagen steht immer noch fast jeden Tag in ihrem Salon. „Ich kann einfach nicht anders“, sagte sie. „Sonst würde mir die Decke auf den Kopf fallen.“ Wie man hörte, befinden sich viele andere Ausgezeichnete nicht im „Ruhe-, sondern eher im Unruhestand“. Sie engagieren sich ehrenamtlich noch immer in ihren Heimatorten. Respekt! Und ein Dankeschön an alle „Goldenen“!

Mirko Schwanitz

WIE BEKOMMT MAN DEN GOLDENEN MEISTERBRIEF?

Der Goldene Meisterbrief

wird an Handwerksmeister verliehen, die mit ihrem Unternehmen als Mitglied der Handwerkskammer Frankfurt (Oder) – Region Ostbrandenburg eingetragen waren oder sind und im Jahr der Antragsstellung ihr 50-jähriges Meisterjubiläum begehen. Die Verleihung ist weder von einer aktiven noch von einer ehrenamtlichen Tätigkeit im Handwerk abhängig.

Antragsberechtigt sind:

- der Jubilar selbst und seine Angehörigen
- die Mitglieder der Handwerkskammer Frankfurt (Oder) – Region Ostbrandenburg
- die Innung des betreffenden Gewerks
- der Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Frankfurt (Oder) – Region Ostbrandenburg

Ansprechpartnerin:

Morena Bielek
Tel. 0335 5619 – 100
morena.bielek@hwk-ff.de



Weitere Fotos in der Online-Bildergalerie:
www.hwk-ff.de/unsere-goldmeister-2023

Goldene Meister 2023

Jürgen Abendroth
 Meister im Ofen- und
 Luftheizungsbauer-
 Handwerk, Werneuchen

Kurt Aschermann
 Meister im
 Tischler-Handwerk,
 Schorfheide

Lothar Becker
 Meister im Kraftfahr-
 zeug-Handwerk,
 Bad Saarow

Erich Benecke
 Meister im Stellmacher-
 Handwerk, Joachimsthal

Ferdinand Böhm,
 Meister im Schornstein-
 feger-Handwerk,
 Frankfurt (Oder)

Joachim Brustmann
 Meister im Elektro-
 techniker-Handwerk,
 Wandlitz

Joachim Buchholz
 Meister im Elektro-
 mechaniker-Handwerk,
 Woltersdorf

Bernhard Dachs
 Meister im Elektro-
 installateur-Handwerk,
 Bad Freienwalde

Dieter Döbler
 Meister im Maler-
 Handwerk,
 Bernau bei Berlin

Paul Dreher
 Meister im Ofenbauer-
 Handwerk, Schöneiche

Manfred Feind
 Meister im Tischler-
 Handwerk, Panketal

Klaus Felgner
 Meister im Maler- und
 Lackierer-Handwerk,
 Werneuchen

**Hans-Christian
 Fuhrmann**
 Meister im Elektro-
 installateur-Handwerk,
 Wandlitz

Paul Gatzke
 Meister im Karosserie-
 bauer-Handwerk,
 Wandlitz

Bernhard Giedrat
 Meister im Kraftfahr-
 zeug-Handwerk,
 Rüdersdorf bei Berlin

Regina Grossmann
 Meisterin im Friseur-
 Handwerk, Neuenhagen
 bei Berlin

Karlfried Hesse
 Meister im
 Zahntechniker-Handwerk,
 Potsdam

Günter Karlowski
 Meister im Ofen- und
 Luftheizungsbauer-
 Handwerk, Neuenhagen

Detlef Karney
 Meister im
 Vulkaniseur-Handwerk,
 Frankfurt (Oder)

Bernd Koebernik
 Meister im Werkzeug-
 macher-Handwerk,
 Gründheide (Mark)

Lothar Krone
 Meister im Klempner-
 Handwerk, Erkner

Willi Krumnow
 Meister im Klempner-
 Handwerk, Eberswalde

Peter Lühns
 Meister im Schlosser-
 Handwerk, Fredersdorf-
 Vogelsdorf

Wilfried Mehlhorn
 Meister im Fleischer-
 Handwerk, Wandlitz

Wolfgang Mercier
 Meister im Maschinen-
 bauer-Handwerk,
 Schorfheide

Regina Oestreich
 Meisterin im Friseur-
 Handwerk, Tauche

Heinrich Perlitz
 Meister im Maler-
 Handwerk,
 Reichenwalde

Gerhard Püschel
 Meister im Stellmacher-
 Handwerk, Friedrichs-
 walde

Christoph Roder
 Meister im Ofenbauer-
 Handwerk, Letschin

Dietmar Sabin
 Meister im Tischler-
 Handwerk, Tauche

Gerhard Schemmel
 Meister im Dachdecker-
 Handwerk, Nordwest-
 uckermark

Wilhelm Schubert
 Meister im Tischler-
 Handwerk, Jacobsdorf

Joachim Schulz
 Meister im Elektro-
 techniker-Handwerk,
 Neißemünde

Ludwig Sindel
 Meister im Maurer-
 Handwerk,
 Feuchtwangen

Horst Stephan
 Meister im Bäcker-
 Handwerk, Steinhöfel

Olaf Stirnat
 Meister im Gas- und
 Wasserinstallateur-
 Handwerk, Strausberg

Günter Triebler
 Meister im Elektro-
 installateur-Handwerk,
 Frankfurt(Oder)

Hermann Weick
 Meister im Elektro-
 installateur-Handwerk,
 Strausberg

Hinweis: Die Ehrentafel führt alle Goldenen Meisterinnen und Meister 2023 auf, die der Handwerkskammer
 Frankfurt (Oder) – Region Ostbrandenburg Datenfreigabe erteilt haben.



Handwerkskammer Frankfurt (Oder)
Region Ostbrandenburg